Zeitschrift: Appenzellisches Monatsblatt

Band: 21 (1845)

Heft: 3

Rubrik: Historische Analekten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Wir haben es vorsätzlich unterlassen, mehre Gemeindenamen, deren Etymologie ganz deutlich ist, über deren Entstehung aber nähere Aufschlüsse mangeln, aufzunehmen. So fehlen die Namen Waldstatt, Stein, Rehetobel, Wald und Wolfhalden. Auch wollten wir uns auf die Widerlegung ungereimter Traditionen, als hätte z B. früher an der Stelle von Waldstatt eine Stadt gestanden u. dgl., nicht einlassen.

Wie wird die erste neue Gemeinde in Außerrohden heißen?

Historische Analekten.

1608, 15. August. Hans Entz vnd Bartli Höl, bed vf Häden, sind bed an der marter so mit einanderen vfzogen, von wegen dz. Bartli gsait, er hab im mer gelt zins gen, dann Recht ist, vnd der Entz gsait, er hab nit mer Zins gnon, dann Recht ist.

---

8. Septembris. Jung Hanß Züst soll nit vssert d. Land wandlen, dann zur kilchen vnd wider heim. Es soll im auch win vnd most verbotten sin zu trinken, dann zur noturfft.

Peter Künzzler auch wie obstadt.

Donnstag den 22. Herpst ist ein Hochgricht gsin vber grett Bronnere, ist mit dem schwert vnd für hingricht worden, onhöldin.

Hanß Bischofberger soll sin lebenlang ehrlos vnd wehrlos sin vnd kein ehrlich waffen tragen, dann sin arbeit waffen, soll auch zu keiner erlichen gsellschafft wandlen, auch niemand weder schad noch gut sin bis vf gnad miner herren.